

Wirtschaftsstrafrecht

A. Einführung

3. Stunde (15.11.2010 / 16:00 Uhr): Probleme des Allgemeinen Teils des StGB

- Tatbestandsprobleme

(1) „Geschäftsherrenhaftung“

(a) Übertragbarkeit des Rechtsgedankens in § 357 Abs. 1 3.Alt. StGB?

§ 111 Abs. 1 AktG Aufgaben und Rechte des Aufsichtsrats

„(1) Der Aufsichtsrat hat die Geschäftsführung zu überwachen.“

(b) Verletzung der Aufsichtspflicht (§ 130 OWiG)

(c) „Garantenstellung“ / Vermögensbetreuungspflicht (§ 266 StGB)

(2) Kausalität bei Kollegialentscheidungen

(a) Kausalität des Stimmverhaltens bei feststehender Mehrheit aufgrund der übrigen Stimmabgaben

(b) Handlungspflichten des überstimmten Mitgliedes

- Rechtfertigungsprobleme

(1) Berufstypisches Handeln / Sozialadäquanz

(2) Behördliche Genehmigung und Einwilligung

(a) Tatbestandsausschluss / Rechtfertigungsgrund

(b) Erhaltung des Stammkapitals und Bestandsschutz

- Irrtumsprobleme

Tatbestandsirrtum / Verbotsirrtum

- Einordnung von Blankettnormen und normativen Tatbestandsmerkmalen